

June 16

präsentiert
Fotografien
von Achim Werner

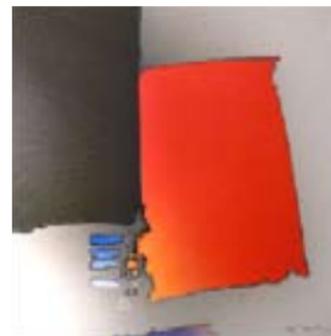
Special Guest
KaSA Kunst
aus Sued-Amerika

Die eigenen Fotografien in einer Ausstellung zu präsentieren, ist natürlich ein Wunsch jedes Fotografen. Seit ich 2008 mit Bilder wie Worte in die hannoversche Südstadt gezogen bin, konnte ich daran gehen, diesen Wunsch in die Tat umzusetzen.

Die erste Präsentation in den eigenen Räumen zeigt Bilder aus drei Jahrzehnten, angefangen mit den beiden Jahren in den USA und Mittelamerika, wo die Fotografie zu meiner beruflichen Perspektive wurde. Viele dieser Bilder zeigen die Faszination des Fotografen für die Naturschönheiten des amerikanischen Westens. Zum anderen sind es Aufnahmen, die dem Pictorialismus nahestehen. Fotografie nicht als Abbildungswerkzeug, sondern als künstlerisches Ausdrucksmittel durch das Zusammenspiel von Flächen, Formen, Licht und Farben.

Weitere hier gezeigte Bilder sind während fotojournalistischer Reisen, im Auftrag oder frei, entstanden, haben aber den Raum der reinen Dokumentation verlassen. Früher sagten wir Fotografen, wenn unter den 36 Fotos auf einem Film eines ist, was wirklich außergewöhnlich ist, dann hatte sich die Mühe gelohnt. Einige dieser Highlights sind hier zu sehen.

Mexiko mit den Maya-Ruinen in Yucatan und insbesondere das Hochland von Guatemala waren Höhepunkte der Reise, die meine Frau und ich von 1980 bis 1982 unternahmen; bis Brasilien haben wir es jedoch leider nicht geschafft. Umso mehr freue ich mich, **Ana Maria Monteiro Bosenick** und ihren Mann Christian dabei zu haben, die wunderschöne Gemälde und andere Kunst aus Brasilien zeigen. Gezeigt werden während dieser Ausstellung Gemälde von Kenji Fukuda, Rogério Dias und Beatriz Bona. Christian wird außerdem einige seiner eigenen Fotos beisteuern. Weiterhin zu sehen: **Luminarias**. Das sind beeindruckende handgefertigte Künstlerleuchten der Künstlerin Ana Maia. Jede dieser Lampen ist ein Unikat und sehr aufwendig mehrschichtig aus verschiedenen Materialien hergestellt. Der besondere Reiz ergibt sich aus den zum Teil sehr kleinen Ausschnitten und Konturen in den Materialien, die außerordentlich faszinierende Lichteffekte ermöglichen. Eine Luminaria ist nicht nur eine Lampe, sondern auch ein Kunstobjekt. Die hier gezeigten Leuchten sind zum Teil erstmalig in Deutschland zu sehen.



Sem Titulo von Kenji Fukuda



Pássaros com vaso e bola vermelha von Rogério Dias

Mit Freude lade ich ein.

Fundstücke und Preziosen aus 25 Jahren Fotografie vorgestellt in einer viertägigen Ausstellung in der **Kleinen SüdstadtGalerie June16** in den Räumen von Bilder wie Worte.

Ihr und Euer Achim Werner

Special Guest: KaSA Kunst aus Sued-Amerika

Eröffnung am Freitag, den 18. September 2009 um 18.00 Uhr*

| | | | |
|----------------|-------------|---------------|-------------------|
| Öffnungszeiten | Donnerstag, | 17. September | 15.00 - 19.00 Uhr |
| | Freitag, | 18. September | 16.00 - 22.00 Uhr |
| | Samstag, | 19. September | 10.00 - 19.00 Uhr |
| | Sonntag, | 20. September | 10.00 - 17.00 Uhr |

* Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Zur Planung bitten wir um eine Nachricht per E-Mail oder telefonisch.
Bilder wie Worte · 30171 Hannover · Krausenstraße 41 · Tel. 05 11 - 35 32 46 22 · buero@june16.de

Achim Werner

Fotograf, Texter und Grafik-Designer. Glasgow und Guatemala, Moskau und Mexiko-City, Italien, die USA und viele weitere Stationen hat er als Fotojournalist bereist. Seit 2008 betreibt er eine Kombination aus Foto-Studio und Werbeagentur in der hannoverschen Südstadt. Denn Achim Werner ist nicht nur ein leidenschaftlicher Fotograf, sondern auch Grafik-Designer und Texter. Auf dieser Basis entstehen Anzeigen, Plakate, Webseiten und komplette Broschüren. ~a

Bilder wie Worte. · 30171 Hannover · Krausenstraße 41 · Tel. 05 11 - 35 32 46 22 · www.bilder-wie-worte.de



Ana Maria Monteiro Bosenick und Christian Bosenick

Drei Jahre lebten und arbeiteten sie in São Paulo in Brasilien und lernten während dieser Zeit die zeitgenössische Malerei Brasiliens kennen und lieben - ihre Schönheit und Farbkraft beeindruckten die beiden tief und nahmen sie gefangen, so dass sie viele Werke für sich selbst erstanden. Nach ihrer Rückkehr nach Deutschland beschlossen sie, hier einen Kunsthandel zu gründen und die südamerikanische Kunst in Deutschland anzubieten. Ihre Galerie **-Isla Bonita-** wurde 2006 gegründet und befindet sich in Braunschweig im Magni-Viertel. Sie bietet Malerei, Künstlerlampen und gewaltige bemalte Reliefs an, von denen eins auch in Hannover zu sehen sein wird.

Galerie -Isla Bonita- · Ölschlägern 6 · 38100 Braunschweig · Tel. 05 31 - 2 08 00 65 · www.kasa-brasil.eu

